

1609.

März 11. Dem Christof Rechtseisen fuer den Eisenofen so er von Augspurg bringen laßen vnd in daz Refent aufzusetzen ist bezalt 94 fl. 6 β 28 S,

1610.

Jänner 2. Dem Paul Enders alhie vmb ein silbern kandel inwendig verguld so — lot wigt per 72 kr. zalt 37 fl. 2 β 24 S,
Item von 5 Sonnenvren im Closter zu machen 29 fl. 4 β

Oktober 19. Von Seiden fransen vnd tollern zu einem gantzen Ornat vnd ein Meßgewandt zu machen geben 4 fl. 5 β 13 S,
Quittung Paulus Enderiß' vom 2. Jänner 1610, Salzburg, über ain silberne Kantten so ine gar auß Zierguett. Wigt 31 lott $\frac{2}{16}$ — 37 fl. 25 kr.

Quittung P. E. vom 28. Dezember 1601, Salzburg, drei vergoldete Salzfüßer — fl. 26 kr. 15.

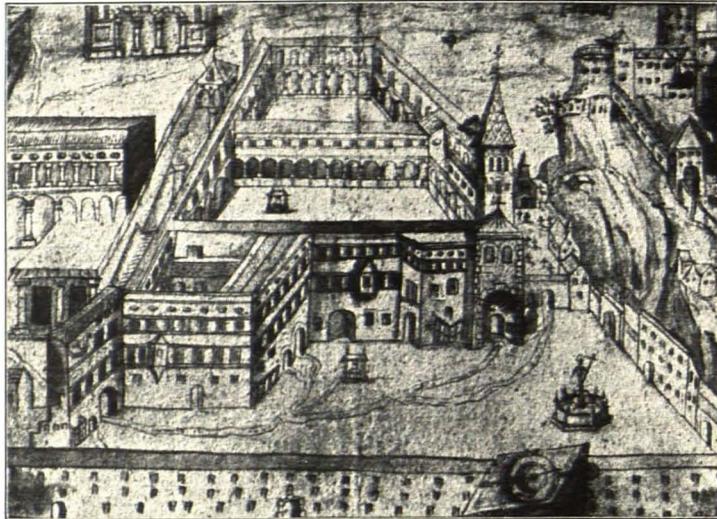


Fig. 1 Ansicht des Stiftes 1619.

Kopie nach dem Stich in Coroli Stengeli Monasterologia (S. XLVII)

Zur Ergänzung diene eine Abrechnung des Goldschmiedes Paul Endres aus demselben Jahre :

Der Hochwürdig Herr Herr Martin Abbt bey St. Petter alhire Ihr Gnaden soll mir volgt:

Adi. 19. October anno 1610. Ihr gnaden überantwortt 6 Silbere Khürchen Leichter wegen zusammen 60 mark 13 Lott 2 Quentel zue 16 Pazen fl. 1038: 3: 6:

Adi. 3. Juny anno 1612 gab Ihr gnaden ain Fuetteral mit vergulter Schall Leffel püron unnd messer auch Salzvaß und anders alles per fl. 45: —. —. summa fl. 1083: 3: 6:

Daran hab ich Empfanngen.

Adi. 10 February anno 1610 habe Ich von Ihr gnaden aufmachen zulassen 6 Silbere Khürchen Leichter empfanngen fl. 500: —. —. Adi 2 Junij anno 1611 habe ich abermall empfangen fl. 400. —. —. Summa fl. 900. —. —. Restiert mir Ihr gnaden noch 183 fl. 3 β 6 S.

Adi. lesten Augusti anno 1612 seindt mir dise fl. 183 β 3 S, 6 mit abraitung richtig bezalt worden. Paulus Enderis.

Adi. 19. Octobris anno 1610. Dem Herrn Paullusen Endrauß wegen Zwain weiß silberne Khirchenleichter, wegen mark 13 lot 4 quentel 2 H. Mayr.

Adi. 31. Augusti anno 1610. dem Pauluß Enndriß hochfürstlichen Zolmaister gegen zwen weiß Silbern Khirchenleichter wegen Mark 19 lot 3 quentel 1 H. Mayr.

den Feyertagischen für $51\frac{3}{4}$ elln Brockats von gold und silber 621 fl. — Item den selbigen für $36\frac{3}{4}$ ellen deto, item für guldene borthen vnd gesponen gold 802 fl. — den Schwabischen widerumb für 3 fl. gold 80 fl. — Item für unterschiedlichen zeug und gold zum außmachen, den Feyertagischen 189 fl. 54 kr. dem M. Daniel schneider 25 fl. 15 kr. dem M. Daniel bortenwirkher 56 fl. — der goldstückherin 34 fl. 30 kr. Summa 1808 fl. 39 kr.

Aus der letzten Zeit des Abtes Martin ist eine einzige Nachricht überliefert :

1614.

M. Jakob Zankhl, Bürger und Schlosser zu völliger Aufzalung des gemachten Gätters in der großen Khirchen bei der neuen privilegirtten Capelln 104 fl. 5 kr. 10 S.